EINFÜHRUNG IN DIE KRYPTOLOGIE PROF. DR. J. KÖBLER Wintersemester 2015/16 28. Januar 2016

## Übungsblatt 13

Aufgabe 71 mündlich

Seien p und q ungerade Primzahlen und n = pq.

- (a) Zeigen Sie, dass  $\operatorname{ord}_n(\alpha) = \operatorname{kgV}(\operatorname{ord}_p(\alpha), \operatorname{ord}_q(\alpha))$  für alle  $\alpha \in \mathbb{Z}_n^*$ .
- (b) Zeigen Sie, dass es ein  $\alpha \in \mathbb{Z}_n^*$  gibt mit  $\operatorname{ord}_n(\alpha) = \frac{\varphi(n)}{\operatorname{ggT}(p-1,q-1)}$
- (c) Sei nun ggT(p-1,q-1)=2 und p,q>3. Angenommen, wir haben ein Orakel, das für ein  $\alpha\in Z_n^*$  mit  $\mathrm{ord}_n(\alpha)=\varphi(n)/2$  den diskreten Logarithmus in der Untergruppe  $[\alpha]$  berechnet. Das Orakel berechnet also für beliebige  $\beta\in [\alpha]$  den diskreten Logarithmus  $a=\log_{n,\alpha}\beta$  mit  $0\leq a\leq \varphi(n)/2-1$ . (Der Wert  $\varphi(n)/2$  bleibt dabei geheim.)
  - Zeigen Sie, dass für das vom Orakel bei Eingabe  $\beta = \alpha^n$  berechnete a gilt:  $n a = \varphi(n)$ .
- (d) Geben Sie einen effizienten Algorithmus an, der n unter Benutzung des Orakels aus (c) faktorisiert.

Aufgabe 72

Retrachten Sie des Rabin-System mit dem Schlüssel n = 100, a = 211, n = na und

Betrachten Sie das Rabin-System mit dem Schlüssel p=199, q=211, n=pq und e=1357.

- (a) Berechnen Sie den Kryptotext y des Klartextes x=32767.
- (b) Bestimmen Sie die vier möglichen Entschlüsselungen von y.

Aufgabe 73 mündlich

Sei p prim mit  $p \equiv_8 5$ , und sei a ein quadratischer Rest modulo p. Weiterhin bezeichne  $L_i(\beta)$  für  $\beta \in \mathbb{Z}_p^*$  das Bit mit Wertigkeit  $2^i$  in der Binärdarstellung von  $\log_{n,\alpha} \beta$ , wobei  $\alpha$  ein Erzeuger von  $\mathbb{Z}_p^*$  ist. Zeigen Sie:

- (a)  $a^{(p-1)/4} \equiv_p \pm 1$ .
- (b) Wenn  $a^{(p-1)/4} \equiv_p 1$ , dann ist  $a^{(p+3)/8} \mod p$  eine Quadratwurzel von a modulo p.

(c) Wenn  $a^{(p-1)/4} \equiv_p -1$ , dann ist  $2^{-1}(4a)^{(p+3)/8} \mod p$  eine Quadratwurzel von a modulo p.

*Hinweis:* Verwenden Sie die Tatsache, dass im Fall  $p \equiv_8 5 \left(\frac{2}{p}\right) = -1$  ist.

(d) Bei Kenntnis von  $\alpha$  kann  $L_1(\beta)$  effizient berechnet werden.

*Hinweis:* Machen Sie davon Gebrauch, dass im Fall  $p \equiv_8 5$  Quadratwurzeln modulo p effizient berechnet werden können und für alle  $\beta \in \mathbb{Z}_p^*$  die Gleichheit  $L_0(\beta) = L_1(p-\beta)$  gilt.

Aufgabe 74 mündlich

Seien  $m_1, \ldots, m_{n+1} \in \mathbb{N}$ . Sei  $g_i = \operatorname{ggT}(m_i, m_{n+1}), i = 1, \ldots, n$ . Zeigen Sie

$$kgV(g_1,\ldots,g_n) = ggT(kgV(m_1,\ldots,m_n),m_{n+1}).$$

Aufgabe 75 mündlich

Betrachten Sie für  $a_1, \ldots, a_n \in \mathbb{Z}$  und  $m_1, \ldots, m_n \in \mathbb{N}$  folgendes System von linearen Kongruenzen:

$$x \equiv_{m_i} a_i, \quad i = 1, \dots, n \quad (*)$$

- (a) Zeigen Sie, dass das Kongruenzgleichungssystem (\*) höchstens eine Lösung modulo  $kgV(m_1, ..., m_n)$  hat.
- (b) Zeigen Sie, dass das System (\*) genau dann lösbar ist, wenn für alle  $1 \le i < j \le n$  die Zahl ggT $(m_i, m_j)$  ein Teiler von  $(a_i a_j)$  ist.

Hinweis: Führen Sie einen Induktionsbeweis und verwenden Sie Aufgabe 74.

Aufgabe 76 mündlich

Wir betrachten das ElGamal-System über der Gruppe  $\mathbb{F}_{27}^*$ , wobei wir zur Konstruktion des Körpers  $\mathbb{F}_{27}$  das irreduzible Polynom  $m(x)=x^3+2x^2+1$  benutzen. Angenommen, wir wählen als Erzeuger das Element  $\alpha=x$  und als privaten Schlüssel a=11. Wie lässt sich damit der Kryptotext

$$y = (K, H)(P, X)(N, K)(H, R)(T, F)(V, Y)(E, H)(F, A)(T, W)(J, D)(U, J)$$

entschlüsseln, wenn wir die 25 Zeichen  $A, \ldots, Z$  der Reihe nach mit den Körperelementen  $1, 2, x, x+1, x+2, 2x, \ldots, 2x^2+2x+2$  kodieren?